



USA-Einreise mit Schwierigkeiten: Boy George



London (dpa) - Nur mit Schwierigkeiten und unter Aufbietung all seiner Nervenstärke hat Boy George (41), einst Sänger von Culture Club, die Einreise in die USA geschafft. Nach einem neunstündigen Flug von Chile nach Miami wurde George gegen 5.30 Uhr morgens zunächst einmal von einem Beamten ans Ende der Warteschlange zurückgeschickt, weil er das falsche Formular ausgefüllt hatte.

Wie der «Express» berichtet, drückte George, dessen Make Up zu diesem Zeitpunkt keineswegs Bühnen-Niveau hatte, nach halbstündigem Warten dann beharrlich den falschen Finger auf die

Fingerabdruck-Maschine.

Als George entnervt mit den Augen zu rollen begann, wurde er zur Vernehmung abgeführt. Während sich andere Passkontrolleure über den fülligen George in unförmigen Trainingshosen lustig machten («Ich hätte den kaum erkannt, der ist aber dick geworden»), drohte dieser bei der Vernehmung in einem Nebenzimmer einen Schreikrampf zu bekommen. Erst dann wurde sein Pass abgestempelt.

Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Urhebers und der WEB.DE AG
<http://portale.web.de/Boulevard/>

© dpa